Wer wir sind

Das Zen Zentrum Offener Kreis wurde 2006 in Luzern gegründet. Es ist dem interreligiösen Dialog und der kulturellen Vielfalt verpflichtet. Den Offenen Kreis bildet im Kern eine kleine, spirituelle Wohngemeinschaft.

Mitarbeitende

Dr. Anna Gamma
Leitung und Haupverantwortung

Gabriella Mantscheff
Organisation der Reise vor Ort

Bernadette Vögele
Lichtheilungsmeditation und Rituale

Maria-Christina Eggers
Kontemplationstag: „Die Messe über die Welt“

Andra Fedder
Mitarbeiterin vor Ort

Vortragsgespräche mit Referent:innen aus Lettland

Methodische Elemente

Zazen, Lichtheilungsmeditationen, Wir-Runden, Besichtigungen, Vortragsgespräche, Heilungsrituale und Buddhistische Liturgie „Das Tor des Süssen Nektars“

Kalligraphie: Susan Butti

Zendo

Ein Raum der Stille und Schönheit mitten in der Stadt. Er befindet sich in der Tribschenstadt. Neben dem Zendo und Dokusanraum steht uns auch ein Seminarraum zur Verfügung. Der Zen Garten ist von Reto Locher gestaltet, die Skulptur von Kari Joller.

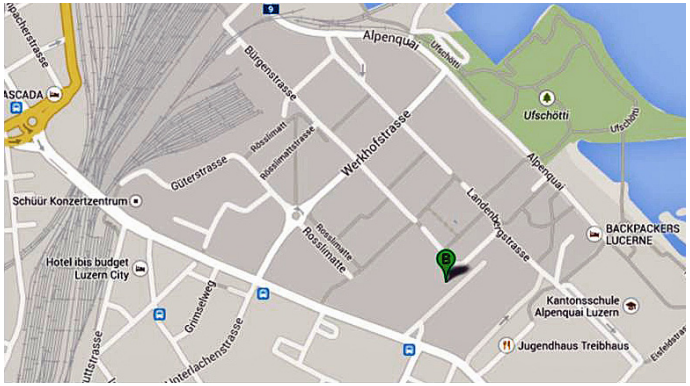
Adresse und Anfahrt

Zen Zentrum Offener Kreis Luzern
Bürgenstrasse 36, 6005 Luzern
Telefon Nr. 041 371 11 94
info@zenzentrum-offenerkreis.ch
www.zenzentrum-offenerkreis.ch

Kontoverbindung

PC 15-610436-3
IBAN CH71 0900 0000 1561 0436 3
BIC POFICHBEXXX

Wir empfehlen die Anreise mit Bus 6/7/8 ab Bahnhof bis «Weinbergli» oder zu Fuss (15 Min.).



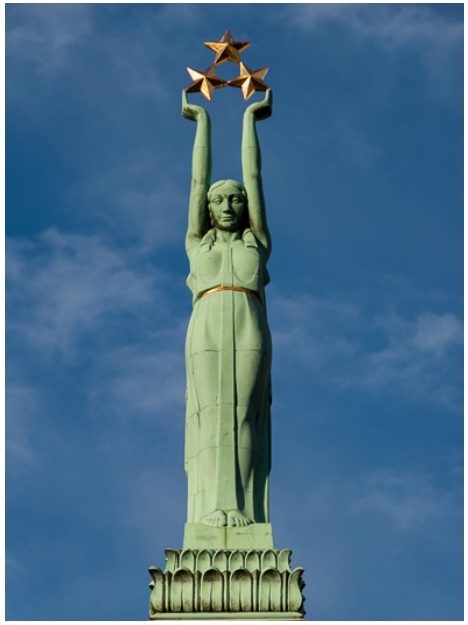
Heilungs- und Versöhnungsreise in Lettland

Wer, wenn nicht wir

17.-24. September 2023

Zen Zentrum Offener Kreis

Wer, wenn nicht wir



Lettland ist ein zauberhaft schönes Land mit einer wechselvollen Vergangenheit von jahrhundertelanger Fremdherrschaft, einer Unabhängigkeitserklärung zu Beginn des 20. Jahrhunderts, die bald von den Schrecken des 2. Weltkriegs abgelöst wurde. Nach Ende dieses Kriegs erfolgte eine neue Besatzung bis zur Unabhängigkeitserklärung 1991.

Furchtbare Ereignisse, ihre Wunden und Narben, werden an die nächsten Generationen weitergegeben, wenn sie nicht aufgearbeitet, geheilt und versöhnt werden. Und unerlöste Traumata haben die Tendenz, sich auf der persönlichen wie auch kollektiven Ebene zu wiederholen.

In der Absicht, uns für die Heilung von Verletzung und die Befreiung von Scham und Schuld im kollektiven Körper Europas zu engagieren, laden wir in diesem Jahr nach Riga ein. Das Geschenk dieser Reise ist, dass auch die Teilnehmenden heiler werden und in eine grössere Ganzheit hineinwachsen.

Wochenprogramm

Sonntag 17. September
Anreise nach Riga, Abendessen im Hotel.
Kurze Begrüssung und Einstimmung in die Woche

Montag 18. September
Rigas wechselvolle Geschichte
Kennenlernen, Einführung in Lichtheilung und Gehmeditation im Freien, Mittagessen im Hotel.
Vortragsgespräch, Spaziergang durch die Stadt

Dienstag 19. September
2. Weltkrieg «Niemand wird vergessen»
Besuch Rigaer Getto Museum, Picknick, Gedenkstätte Bikernieki

Mittwoch 20. September
Okkupation nach 1945 «KGB»
Besuch Okkupationsmuseum, Picknick, Besichtigung KGB Haus

Donnerstag 21. September
Riga heute und morgen
Vortragsgespräch, Mittagessen im Hotel.
Nachmittag zur freien Verfügung

Freitag 22. September
Einführung in Liturgie und Heilungsritual
Bahnreise ans Meer, Picknick, Wanderung in Stille, Heilungsritual und Feier der Liturgie

Samstag 23. September
«Die Messe über die Welt»
Kontemplationstag mit Maria-Christina Eggers
Abendessen in der Stadt

Sonntag 24. September
Abschlussrunde und individuelle Rückreise

Situative Anpassungen im Programm sind möglich.

Kosten
CHF 1‘300, Einzelzimmer inkl. Vollpension, Reisen vor Ort und Eintritte, exkl. Reisekosten nach Riga

Für Teilnehmende aus Lettland: CHF 500
exkl. Hotel und Verpflegung

Anmeldeschluss
15. August 2023